

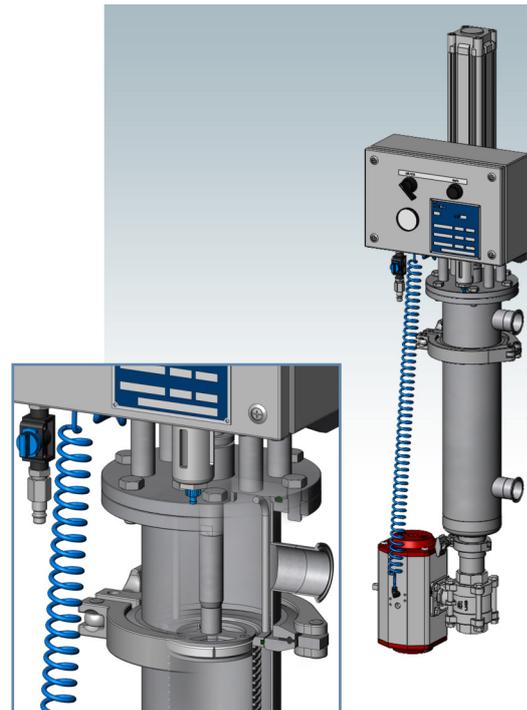


Typ FMC-FB-03

Pneum. selbstreinigende Kantenspaltfilter

Die pneumatisch selbstreinigenden Filter der Serie FMC-FB-03 bestehen aus einem Ober- und einem Unterteil. Der Austrittsstutzen befinden sich am Unterteil des Kantenspaltfilters, somit kann der Anschluss 360° variabel installiert werden. Der Antrieb des Filters erfolgt durch eine pneumatische Steuerungseinheit, welche eine stufenlose Abreinigung ermöglicht, sowie einen manuell angesteuerten Ablass per Knopfdruck. Der anfallende Schmutz wird im unteren Teil des Gehäuses gesammelt und muss in bestimmten Abständen abgelassen werden. Optional kann der Ablass mit einem Taktgeber nachgerüstet werden, welcher einen Intervall-Ablass gewährleistet. Die Abreinigung des Spaltrohres erfolgt durch einen sich vertikal, selbst andrückenden, bewegenden Schaberring. Standardmäßig gehören zum Lieferumfang ein Wandbefestigung, eine Druckluftwartungseinheit mit Druckminderer.

Optional kann der FMC-FB-03 mit Differenzdruckanschlüssen ausgerüstet werden, sowie individueller EX-Zulassung durch unsere EX-Zulassungsstelle DEKRA.



TECHNISCHE DATEN

FMC-FB-03

Durchflussleistung	3,8 m ³ /h*1
Material Filtergehäuse	1.4301
Material Spaltrohr	1.4301
Einlass- und Auslass (N1/N2)	TC40 (DIN 32676-DIN)
Entlüftung (N3)	Rp 1/4
Entleerung (N4)	Rp 1 1/2
Optional mit Differenzdruck	Rp 1/4
Dichtung	O-Ring FPM*2
Abstreifer	PTFE
Max. Betriebsdruck	10 bar
Max. Betriebstemperatur	-10/+80°C
Volumen	4,5 l
Gewicht	14,5 kg
Druckluftversorgung	4-6 bar
Druckluftanschluss	KS-4
Schutzart	optional mit EX-Schutz

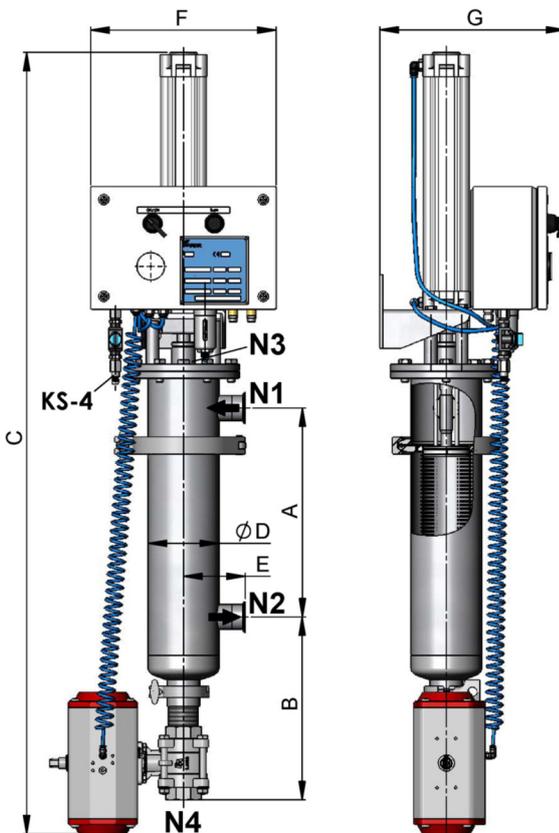
*1 Bei Wasser und 100 µm Filterfeinheit

*2 Andere Dichtungsmaterialien auf Wunsch möglich

ABMESSUNGEN

Typ	A (mm)	B (mm)	C (mm)	D (mm)	E (mm)	F (mm)	G (mm)
FMC-FB-03	341	~300	1275±10	114,3	100	300±5	300±10

Technische Änderungen vorbehalten.
AL1060-01 - Seite 1/2





EIGENSCHAFTEN

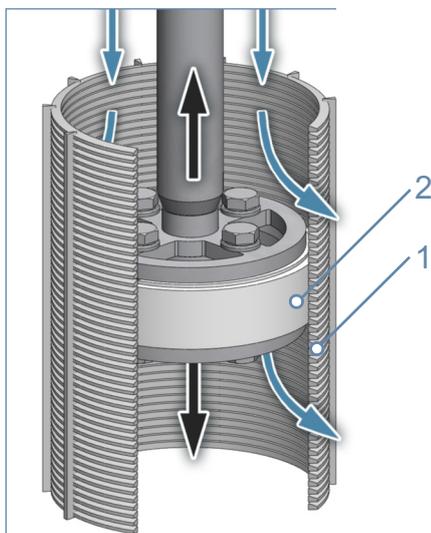
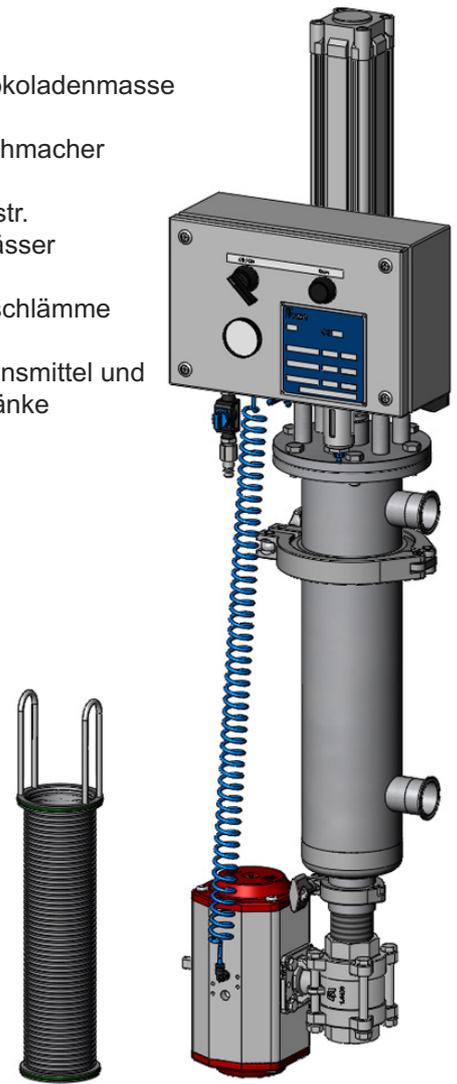
- Keine Entsorgungsprobleme
- Selbstreinigung ohne Betriebsunterbrechung
- Schnelle und leichte Reinigung durch den herausnehmbaren Filtereinsatz, Totraumarmes Design
- Niedrige Betriebskosten durch lange Lebensdauer
- Robustes und bedienungsfreundliches zweiteiliges Gehäuse
- Einfache und zeitsparende Wartung Filtereinheiten ab 50 µm
- Auf Wunsch mit TÜV-Abnahme, Ex-Schutz, Sonderwerkstoffen etc.

EINSATZBEREICHE

- Farben und Lacke
- Dispersionsfarben
- Druckfarben
- Unterbodenschutz
- Klebstoffe
- Teerprodukte
- Lösungsmittel
- Getriebeöl, Walzöl
- Emulsionen
- Elektrophoreselack
- Schokoladenmasse
- Weichmacher
- Industr. Abwässer
- Klärschlämme
- Lebensmittel und Getränke

FÜR DIE AUSLEGUNG DER FILTERGRÖSSE SIND FOLGENDE DATEN ERFORDERLICH:

- Filtermedium
- Durchflussleistung
- Filterfeinheit
- Viskosität
- Betriebsdruck
- Betriebstemperatur
- Feststoffanteil des Filtrats



AUFBAU UND FUNKTIONSWEISE DER FILTER

Die Filtersysteme sind äusserst stabil und für robuste Einsätze ausgelegt. Sie bestehen im wesentlichen aus folgenden Bauteilen: Zweiteiliges Filtergehäuse, Spaltrohrelement (1), Abstreifer mit Reinigungsring (2) und Steuerungseinheit mit Kolbenstangenzyylinder und Ablassventil. Die Filtration erfolgt durch das Spaltrohr von innen nach aussen, wobei sich die Feststoffe an der Innenseite des Spaltrohrelementes anlagern. Mittels eines Abstreifers wird das Filterelement durch AUF und AB Bewegungen abgereinigt. Die Feststoffe setzen sich im unteren Teil des Filtergehäuses ab und werden durch den Systemdruck über einen Kugelhahn ausgetragen. Optional kann der Ablass mit einem Taktgeber nachgerüstet werden, welcher einen Intervall-Ablass gewährleistet. Ein Zusetzen des Filterelementes ist praktisch ausgeschlossen, da sich die Spalten trapezförmig nach aussen erweitern. Die Filterfeinheit wird durch die Spaltweite des Filterelementes bestimmt. Das Filterelement kann mit dem im Lieferumfang enthaltenen Werkzeug gewechselt werden.

Technische Änderungen vorbehalten.
AL1061-01 - Seite 2/2